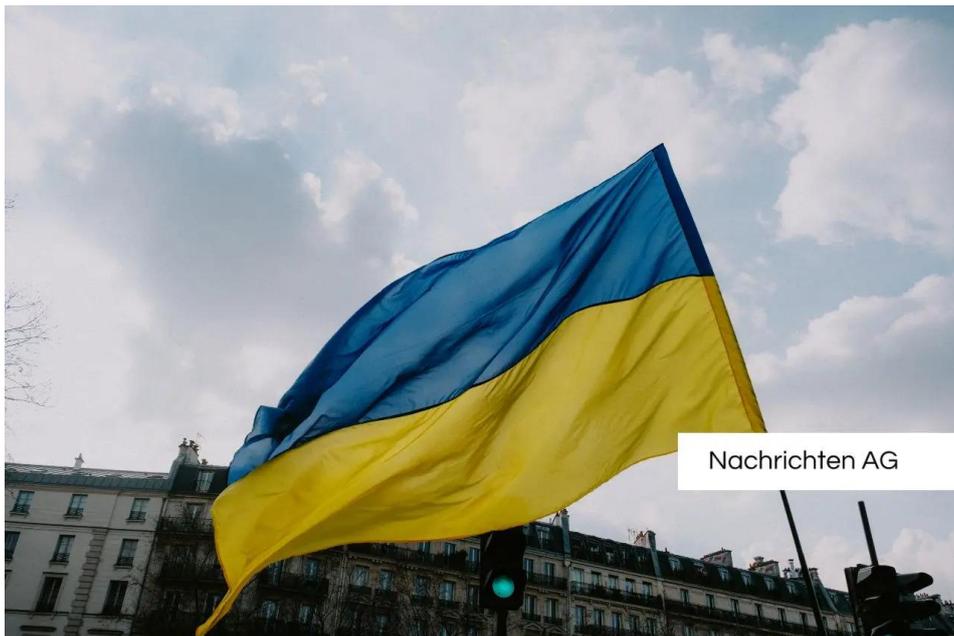


## Selenskyj kündigt historisches Rohstoffabkommen mit den USA an!

Ukrainischer Präsident Selenskyj unterzeichnet am 1. Mai 2025 ein historisches Rohstoffabkommen mit den USA in Washington.



Am 1. Mai 2025 hat der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj ein bedeutendes Rohstoffabkommen mit den USA unterzeichnet. In einer offiziellen Erklärung charakterisierte er das Abkommen als historisch und als Ergebnis intensiver bilateraler Verhandlungen mit US-Präsident Donald Trump, die in Rom stattfanden. Dieses neue Abkommen wird in Kürze vom ukrainischen Parlament ratifiziert und zielt darauf ab, den Zugriff der USA auf wichtige Bodenschätze der Ukraine zu sichern.

Selenskyj betonte, dass das Abkommen nicht nur den Zugang zu Rohstoffen ermöglicht, sondern auch eine gleichwertige Partnerschaft zwischen der Ukraine und den USA darstellt. Der ukrainische Präsident erklärte, dass der Zugang zu

Bodenschätzen wie Erdgas, Öl, Kohle, Eisen, Titan und Lithium für die Ukraine von großer Bedeutung sei. Die Ukraine verfügt über bemerkenswerte Ressourcen und besitzt etwa fünf Prozent der weltweiten Bodenschätze, wodurch sie zu den zehn führenden Produzenten mehrerer Rohstoffe zählt.

## **Entwicklungen und Herausforderungen**

Die Verhandlungen über das Rohstoffabkommen dauerten mehrere Wochen und waren mit Herausforderungen gespickt. Dies spiegelt die Komplexität der politischen Landschaft wider, insbesondere angesichts der russischen Aggression, gegen die Selenskyj die USA als strategischen Verbündeten stärken möchte. Das Abkommen wurde in einer turbulenten Woche im Weißen Haus präsentiert, in der auch andere internationale Führer wie Emmanuel Macron und Keir Starmer empfangen wurden.

Ein weiterer entscheidender Aspekt des Abkommens ist die Modernisierung der Produktionsmethoden und der rechtlichen Rahmenbedingungen in der Ukraine, um in Zukunft besser mit den USA und anderen internationalen Partnern zusammenarbeiten zu können. Das Land, das 2022 als der zehntgrößte Eisenproduzent der Welt agierte, hat jedoch noch viel Potenzial, seine Ressourcen effizienter zu nutzen. Der Erdgas-Sektor der Ukraine ist derzeit ungenügend entwickelt; lange Zeit war das Land auf Energieimporte aus Sibirien angewiesen.

## **Rohstoffe und wirtschaftliches Potenzial**

Besonders erwähnenswert ist, dass die Ukraine über eine Billion Kubikmeter Erdgas verfügt, was sie zum zweitgrößten Erdgasproduzenten in Europa hinter Norwegen macht. Trotz dieser enormen Vorkommen hat die Ukraine noch nicht alle ihre Ressourcen erschlossen. Das Abkommen bietet nicht nur einen Zugang zu diesen Rohstoffen, sondern auch Sicherheitsgarantien für die Ukraine im Angesicht der instabilen

geopolitischen Lage.

Insgesamt ist das Rohstoffabkommen zwischen der Ukraine und den USA ein entscheidender Schritt in der Stärkung der bilateralen Beziehungen und der wirtschaftlichen Unabhängigkeit der Ukraine. Laut [radiohochstift.de] konnte Wolodymyr Selenskyj bei der Unterzeichnung in Washington am 3. März 2025 hervorheben, dass die Zusammenarbeit mit den USA unter fairen Bedingungen erfolgt und beiden Seiten zugutekommen wird.

Details	
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.radiohochstift.de">www.radiohochstift.de</a></li><li>• <a href="http://www.fr.de">www.fr.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](http://aktuelle-nachrichten.net)**